Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 4 (1878)

Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Berantwortliche Redattion: Jean Rögli, Strehlgaffe 29.

Ericeint jeden Samftag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelber franto.

Alle Pofiamter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen; frauto für die Schweiz: für 6 Monate Fr. 5, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Bereinigten Staaten Nordamerita's per 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerita, Asien und Australien per 6 Monate Fr. 12, per 12 Monate Fr. 22. Einzelne Nummern 25 Cts.

Frühlings-Unfang.



Frau. "Aber um aller Heiligen willen, wo benkft Du denn hin, lieber Mann, erst gestern Nacht bist Du mit einem Stüber nach hause gekommen und jest heute Mittag schon wieder." Mann. "Oh, wie Du Dich darüber nur aufhalten kannst, liebes Weibchen! Schau doch nur in den Kalender, es ist ja

Jag- und Racht-Gleiche!"



Zum Teufel, ich erfriere noch vollständig. Oh über diesen erbärmlichen März! Hab' ich bei den schönen Tagen mit meinen guten Winterkleidern meinen Frühlingsanzug ausgelöst und nun sit, ich in der Patsche. Ich habe kein Gelb und mit dem Leichten Anzug kann ich meinen schweren doch nicht auslösen. Also — puh'